

DWIH Tokyo: Deutsch-Japanisches Symposium über Fahrerassistenzsysteme und autonomes Fahren

24.11.2017 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Ist die Vision vom vernetzten und autonomen Fahren bereits in greifbarer Nähe? Mit dieser Frage beschäftigte sich am 15. November 2017 das Deutsch-Japanische Symposium zum Themenkomplex Fahrerassistenzsysteme und autonomes Fahren am Mita Campus der Keio Universität in Tokio.

Die Veranstaltung wurde gemeinsam vom Deutschen Wissenschafts- und Innovationshaus (DWIH) Tokyo und dem Consortium of co-creation for drone society der Keio Universität SFC organisiert. Unterstützt wurde das Symposium außerdem von der Deutschen Industrie- und Handelskammer in Japan (AHK Japan) sowie vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR). Ziel der Veranstaltung war es, Innovationstreibern im Bereich Fahrerassistenzsysteme und autonomes Fahren aus Wissenschaft und Industrie eine Plattform für den Austausch zu geben. Insgesamt nahmen knapp 150 Zuhörer an dem Symposium teil.

Lesen Sie die gesamte Pressemitteilung nach auf [der Webseite des Deutschen Wissenschafts- und Innovationshauses Tokyo](#).

Quelle: Deutsches Wissenschafts- und Innovationshaus - Tokyo

Redaktion: 24.11.2017

Länder / Organisationen: Japan

Themen: Innovation, Information u. Kommunikation, Mobilität

[Zurück](#)

Weitere Informationen